

IGBCE-Ortsgruppe Neumünster-Kaltenkirchen Jahreshauptversammlung 22. März 2025

Das Frühlingserwachen begann für die IGBCE Ortsgruppe Neumünster-Kaltenkirchen mit der Einladung zur satzungsgemäßen



Jahreshauptversammlung.

Vorsitzende und Vorstandsmitglieder konnten 25 Teilnehmer herzlich begrüßen. Die erste Versammlung des neuen Jahres der Ortsgruppe zeigte nicht nur den Zusammenhalt, sondern auch, dass man sich länger nicht gesehen und nebenbei viel zu erzählen hatte. Wo Licht ist, ist auch Schatten. Zu Ehren von fünf verstorbenen, langjährigen Mitgliedern stand am Anfang der Versammlung ein kurzes Gedenken.

Der abgegebene Jahresbericht der Vorsitzenden war eine Abfolge von großem respektvollem Miteinander, vielen schönen gemeinsamen Erlebnissen bei der Durchführung der Mitglieder-Veranstaltungen und die Vorfreude auf

ein ebenso interessantes 2025. Der abgegebene Finanzbericht des Kassenwartes und des Revisors ließen daran keine Zweifel aufkommen. Interessant war auch der Redebeitrag unseres Gewerkschaftssekretärs (GWS) Eckehard Sieg. Er hatte viele gute Nachrichten von der Entwicklung der IGBCE im Handgepäck. Angefangen bei der guten Mitgliederentwicklung durch Neumitglieder, über neu gewonnene Unternehmen für die IGBCE und den Aufbau von Betriebsräten. Hervorragende Abschlüsse für die Beschäftigten durch eine ausgewogene Tarifpolitik ergänzten das Gesamtbild der IGBCE und zeigten den Teilnehmer erneut, dass es sich -auch mit Blick auf die Renten - lohnt, in einer Gewerkschaft zu sein. Denn nur dort spiegelt sich die Anerkennung von geleisteter Arbeit wider. Mit einem schmackhaften Abendessen verflogen die Stunden der Gemeinsamkeit mit der Vorfreude auf ein baldiges Wiedersehen
Alexandra Mallon Vorsitzende

